



SANTUÁRIO DE FÁTIMA
SHRINE OF FATIMA

Segnungen



Segnungen im Heiligtum von Fatima

Im Kontext der Erscheinung des 13. Oktober 1917 erinnert sich Lucia an folgende Begebenheit: "Unser Herr schien die Welt zu segnen." In Anbetracht dessen widmet das Heiligtum von Fatima bestimmte Momente seines Programms der Segnung der Pilger und schenkt dabei besondere Aufmerksamkeit denen, die am meisten leiden.

Krankensegnung

Die Segnung der Kranken ist inzwischen ein fester Bestandteil der liturgischen Tradition der Internationalen Wallfahrten zum Jahresgedächtnis der Erscheinungen, jeweils von Mai bis Oktober. Die Kranken versammeln sich bei der Erste-Hilfe-Stelle des Heiligtums, wo ihnen ein Ausweis überreicht wird. Mit diesem Ausweis können sie die Plätze nutzen, die während der Eucharistiefeier am 13. des Monats für sie vorgesehen sind. Am Ende der Feier kommt der Hauptzelebrant zu den dort versammelten Kranken, um ihnen den Segen des Allerheiligsten Sakraments zu spenden.

Ferner wird im Heiligtum von Fatima jeweils am 11. Februar der Welttag der Kranken mit einem eigenen Programm begangen

Segnung der religiösen Andenken

Am Ende aller Heiligen Messen, die zum offiziellen Programm des Heiligtums von Fatima gehören, werden täglich die religiösen Andenken und Devotionalien gesegnet.

Fahrzeugsegnung

Die Fahrzeugsegnung wird regelmäßig an allen Sonntagen und religiösen Feiertagen angeboten, und zwar um 12:45h und um 17:00h, auf dem Parkplatz hinter dem Buchladen des Heiligtums, für alle dort anwesenden Fahrzeugen.

Diese Weihe findet an Karfreitag nicht statt. Wenn der 12., von Mai bis Oktober, auf einen Sonntag fällt, findet nur die Weihe um 12h45 statt. Wenn der 13., von Mai bis Oktober, auf einen Sonntag fällt, findet nur die Weihe um 17h00 statt.

„Nachdem Unsere Liebe Frau in der unendlichen Ferne des Firmaments verschwunden war, sahen wir dann neben der Sonne den heiligen Josef mit dem Jesuskind und Unsere Liebe Frau in Weiß gekleidet mit einem blauen Mantel. Der heilige Josef mit dem Jesuskind schien die Welt mit einer Handbewegung in Kreuzesform zu segnen. Kurz darauf verschwand diese Erscheinung. Dann sahen wir Unseren Herrn und Unsere Liebe Frau. Ich hatte den Eindruck, es sei Unsere Liebe Frau von den Schmerzen. Unser Herr schien die Welt in der gleichen Weise zu segnen wie der heilige Josef. Diese Erscheinung verschwand, und ich meine wohl, dass ich auch noch Unsere Liebe Frau vom Karmel gesehen habe.“ / *Erinnerungen der Schwester Lucia*, Bd. I, S. 194

„Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus: Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christus im Himmel.“ / Eph 1,3

www.fatima.pt/de/pages/segnungen